



DIEHL
Metering

**EMPOWER A
SUSTAINABLE FUTURE**

NACHHALTIGKEIT MESSEN

2022

INHALT

GLOBAL COMPACT BEI DIEHL METERING

Engagement des CEO	04
Über diesen Bericht	06
Über Diehl Metering	08

DIE VIER SÄULEN

Übersicht	10
Menschenrechte	12
Umwelt	16
Arbeitsnormen	20
Korruptionsprävention	22

UNSERE 7 SCHWERPUNKTPROGRAMME

Übersicht	24
Lieferantenmanagement	26
Ökodesign	28
Local-for-Local	30
Empowerment unserer Teams	32
Innovation zur Unterstützung der Nachhaltigkeit unserer Kunden	34
Ressourcenmanagement	36
Nachhaltiges Wachstum nach ethischen Grundsätzen	38

LÄSST SICH NACHHALTIGKEIT MESSEN?



Dr. Christof Bosbach
CEO Diehl Metering

Bei Gesprächen mit jungen Menschen frage ich mich oft, was sie in meinem Alter wohl vor Augen haben werden. Werden sie eine Welt sehen, die die Natur und die Menschen gleichermaßen respektiert? Werden sie feststellen, dass wir die Art und Weise, wie wir leben, produzieren, verbrauchen und reisen grundlegend geändert haben?

Ich bin zutiefst überzeugt, dass uns dies gelingen kann.

Dazu braucht es Innovation, Wissen und richtungsweisende Entscheidungen. Vor allem aber die richtige Einstellung. Die Vereinten Nationen (UN) haben uns als Menschen und den Organisationen, denen wir vorstehen, einen unmissverständlichen Auftrag erteilt. Im Rahmen der globalen Agenda 2030 wurden 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) formuliert, die in jeder Hinsicht Nachhaltigkeit einfordern – auf sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Ebene. Ein Aufruf zum Handeln für alle, die sich dafür verantwortlich fühlen, unsere Welt lebenswert zu erhalten. Und eine einzigartige Chance, einen wichtigen Beitrag zu leisten.

**„DAZU BRAUCHT ES INNOVATION,
WISSEN UND RICHTUNGSWEISENDE
ENTSCHEIDUNGEN.
VOR ALLEM ABER DIE RICHTIGE
EINSTELLUNG.“**

Am 10. August 2021 haben die Vereinten Nationen Diehl Metering offiziell als freiwilligen Unterzeichner des Global Compact bestätigt, der die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung in zehn praktische Geschäftsgrundsätze fasst. Wir sind stolz darauf, gemeinsam mit mehr als 14.000 Unternehmen weltweit diesen Pakt mitzutragen. Wir sind entschlossen, die Entwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen, die einen sicheren und effizienten Zugang zu Wasser und Energie ermöglichen, weiter fortzusetzen. Wir sind überzeugt, dass es zum Beschäftigungsverhältnis unserer Mitarbeiter gehört, die Menschen während des gesamten Berufslebens und darüber hinaus zu respektieren und zu ermutigen. Wir sind strengstens gegen Korruption und Kinderarbeit, befolgen faire Geschäftspraktiken und unterstützen Organisationen, die benachteiligten Menschen helfen.

Aber ist das genug? Wir meinen, dass es an der Zeit ist, einen Schritt weiter zu gehen. Ökologische, wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt unserer Entscheidungen zu stellen. Und, wie es unser Unternehmensclaim „Empower a Sustainable Future“ deutlich sagt, durch starkes Engagement eine nachhaltige Zukunft zu ermöglichen.

Wir sind bereits auf dem Weg:

- Wir befassen uns mit problematischen Bereichen, in denen dringender Handlungsbedarf besteht, gemäß den zehn Prinzipien des Global Compact: Umwelt, Arbeitsnormen, Menschenrechte und Korruptionsprävention.
- Wir haben eine Reihe von Schwerpunktprogrammen definiert, von „Nachhaltigem Wachstum nach ethischen Grundsätzen“ bis hin zu „Ressourcenmanagement“. Diese Programme dienen uns als Kompass bei der Orientierung, wie wir als Unternehmen und wie unsere Mitarbeiter mit Geschäftspartnern, Interessenvertretern und der Gesellschaft interagieren – und wie wir mit Ressourcen und der Umwelt umgehen.

Wir wollen diese Chance nutzen, um ein wertvolles Mitglied des Global Compact zu werden. Entscheidend dabei ist es, jedem Einzelnen überall die Werkzeuge an die Hand zu geben, die es uns gemeinsam erlauben, eine nachhaltigere Zukunft zu schaffen. Wir bei Diehl Metering mit unseren über 1.700 Mitarbeitern tragen unseren Teil dazu bei.

Mit besten Grüßen

Dr. Christof Bosbach
CEO Diehl Metering



„Empower a sustainable future“:
Unser Versprechen an unseren Planeten.

[Video ansehen](#)

ÜBER DIESEN BERICHT

Dieser Bericht beleuchtet die vielzähligen Facetten der Verantwortung bei Diehl Metering. Unseren Beitritt zum UN Global Compact sehen wir nicht nur als eine Ehre an, sondern als vollkommen natürlichen Schritt. In Anlehnung an den Blueprint for Corporate Social Responsibility (Entwurf für soziale Unternehmensverantwortung) setzen wir die zehn Prinzipien für verantwortungsvolles Wirtschaften um, ergreifen konkrete Maßnahmen und verpflichten uns dem UN Global Compact. In diesem Nachhaltigkeitsbericht finden Sie weiterführende Informationen dazu, wie wir diese zehn Prinzipien unterstützen:

Menschenrechte

Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten. Wir handeln konkret – von der Bereitstellung von sicheren und gesunden Arbeitsbedingungen an unseren Standorten und in unseren Einheiten bis hin zu Nichtdiskriminierung. Wir fördern den Zugang zu Trinkwasser und Energie und gewährleisten all unseren Mitarbeitern menschenwürdige Arbeitsbedingungen.

... sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen. Um das zu gewährleisten, begnügen wir uns nicht nur mit der Erfüllung internationaler Richtlinien und Standards. Interne Prozesse und Audits garantieren ständiges Risikomonitoring einschließlich eventuell erforderlicher Abhilfemaßnahmen.

Arbeitsnormen

Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.

Wir erkennen die Rechte der Mitarbeiter in allen Formen an und haben eine Reihe von Aktivitäten zur Förderung guter Beziehungen zwischen Management und Angestellten eingerichtet.

... für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten. In dieser Beziehung ist unser Standpunkt vollkommen klar – wir verwenden keine Zwangsarbeit, sind nicht daran beteiligt und profitieren in keiner Form davon. Dies gilt auch uneingeschränkt für unsere Lieferketten.

... für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten. Wir wissen, dass Kinderarbeit in manchen Gegenden der Welt wahrscheinlicher anzutreffen ist und lassen dort besondere Aufmerksamkeit walten.

... für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten. Bei der Anstellung, Beschäftigung und Weiterentwicklung gibt es bei uns kein „a priori“ – eine interne Politik, die durch Regelungen und Praktiken unterstützt wird. Geschlechtergleichstellung, gerechte Entlohnung und Inklusion sind nur drei zentrale Aspekte.

Umwelt

Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.

Mit unserem Leitbild schaffen wir einen Rahmen, der das Bewusstsein für Umweltrisiken und hilfreiche Initiativen stärkt.

... Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern. Zu den freiwilligen Aktionen von Diehl Metering zählen Prozesse zur Reduzierung des Energie- und Wasserverbrauchs in Einklang mit den Anforderungen von ISO 14001.

... die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen. Ein Beispiel wäre hier unser Schwerpunktprogramm Ökodesign, das, wie von den Vereinten Nationen gefordert, „Design für Nachhaltigkeit“ anstrebt.

Korruptionsprävention

Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung. Angefangen bei unserem Schwerpunktprogramm „Nachhaltiges Wachstum nach ethischen Grundsätzen“ bis hin zu unserem eigens zu diesem Zweck eingerichteten Compliance-Ausschuss kämpfen wir aktiv für faire Geschäftspraktiken.

Als Teil der Diehl-Gruppe wollen wir uns auf folgende **nachhaltige Entwicklungsziele** konzentrieren: 5, 6, 7, 8, 9, 12 und 13

Menschenrechte

Unsere Schwerpunktprogramme zur Unterstützung der UN-Ziele 5, 6, 7 und 8:

- Lieferantenmanagement
- Empowerment unserer Teams
- Innovation zur Unterstützung der Nachhaltigkeit beim Kunden
- Nachhaltiges Wachstum nach ethischen Grundsätzen

Arbeitsnormen

Unsere Schwerpunktprogramme zur Unterstützung der UN-Ziele 5, 8 und 9:

- Empowerment unserer Teams
- Nachhaltiges Wachstum nach ethischen Grundsätzen
- Lieferantenmanagement
- Ökodesign
- Innovation zur Unterstützung der Nachhaltigkeit beim Kunden

Umwelt

Unsere Schwerpunktprogramme zur Unterstützung der UN-Ziele 6, 7, 9, 12 und 13:

- Ressourcenmanagement
- Local-for-Local
- Lieferantenmanagement
- Ökodesign
- Innovation zur Unterstützung der Nachhaltigkeit beim Kunden
- Nachhaltiges Wachstum nach ethischen Grundsätzen

Korruptionsprävention

Unsere Schwerpunktprogramme zur Unterstützung der UN-Ziele 10, 16 und 17:

- Local-for-Local
- Nachhaltiges Wachstum nach ethischen Grundsätzen
- Lieferantenmanagement





ÜBER DIEHL METERING

Unser Unternehmen ist weltweit führend in der Entwicklung, Herstellung und Lieferung von Smart-Metering-Lösungen. Wir sehen unsere Mission darin, Versorgungsunternehmen, Kommunen und die Industrie zu befähigen, die Kontrolle über ihre Infrastrukturen zu übernehmen, um mehr Effizienz, Nachhaltigkeit und Verantwortung im Umgang mit Wasser und Energie zu erzielen.

Als Familienunternehmen mit Hauptsitz in Deutschland und internationaler Reichweite bieten wir Produkte, Lösungen und Service. Unsere 1.700 Mitarbeiter sind stolz darauf, unsere in mehr als 150 Jahren aufgebauten Gründungsprinzipien rund um Qualität, Zuverlässigkeit und Kundennähe beizubehalten. Unser Ansatz ist es, global zu denken und lokal zu handeln. Wir bieten Werthaltigkeit, indem wir uns anpassen und unsere Strategie mit und für unsere Kunden entwickeln.

Wir unterstützen ihr langfristiges Wachstum und tragen so dazu bei, für unsere Kunden und die Kommunen, für die sie arbeiten, eine bessere Zukunft zu gestalten. Gleichzeitig helfen wir mit, die natürlichen Ressourcen unseres Planeten zu erhalten und für zukünftige Generationen nachhaltig zu sichern, indem wir es unseren Kunden ermöglichen, Wasser und Energie noch besser zu nutzen.

Unsere Vision: Befähigung und Innovation für eine nachhaltige Zukunft

Vor dem Hintergrund globaler Entwicklungen glauben wir, dass es heute dringender denn je geboten ist, im Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen neue und verantwortungsvolle Wege zu finden. Wir glauben an eine Welt, in der die Ressourcen überall optimal gemanagt werden. Durch fortschrittliche Technologien und Lösungen befähigen wir unsere Kunden und die Gemeinden, in denen sie tätig sind, einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft zu leisten.

Unsere Mission: Kunden, Mitarbeiter und Nachhaltigkeit im Fokus

Wir bauen unsere Mission auf drei Säulen auf: Kundenzufriedenheit, Förderung der Mitarbeiter und nachhaltiges Wachstum. Kurz gesagt,

- Kundenzufriedenheit steht an erster Stelle – wir begleiten unsere Kunden langfristig und schaffen Mehrwert
- Unsere Mitarbeiter sind unser Antrieb – Wir fördern Kompetenzen und gemeinsame Kultur
- Verantwortung ist unsere Verpflichtung – Wir tragen dazu bei, die Ressourcen unseres Planeten zu schonen und leisten einen wichtigen Beitrag zur zukünftigen Entwicklung der Diehl-Gruppe.

All dies hilft uns, unseren Unternehmensclaim umzusetzen: Empower a Sustainable Future.

„WIR TRAGEN DAZU BEI,
FÜR UNSERE KUNDEN
UND DIE KOMMUNEN,
FÜR DIE SIE ARBEITEN,
EINE BESSERE ZUKUNFT
ZU GESTALTEN.“

MENSCHENRECHTE

Menschen zu respektieren verlangt mehr als nur die Einhaltung von Gesetzen

► Unser Ziel:

Verbesserung der Gleichberechtigung unterschiedlicher, geschlechtlicher Orientierungen

ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

Wir setzen alle Energie in Plan A. Weil es keinen Planeten B gibt.

► Unser Ziel:

Treibhausgase reduzieren

Die zehn Prinzipien des Global Compact beruhen auf **vier Säulen**, die das Fundament für die Achtung der Rechte von Arbeitern und Angestellten, die Gewährleistung fairer Geschäftspraktiken und den Schutz der Umwelt und des Klimas bilden.



ARBEITSNORMEN

Menschen verstehen – Potential freisetzen.

► Unser Ziel:

In einem gerechten und sicheren Umfeld arbeiten



KORRUPTIONSPRÄVENTION

Nur faire Geschäfte sind gute Geschäfte.

► Unser Ziel:

Jährliches Wachstum durch faire Geschäfte erzielen



„BEI DER VIELFALT GEHT ES NICHT DARUM, WIE WIR UNS UNTERSCHIEDEN. VIELFALT BEDEUTET, SICH GEGENSEITIG IN SEINER EINZIGARTIGKEIT ANZUNEHMEN.“

Ola Joseph, Redner und Autor

Die einzige Welt, in der wir als Unternehmen aktiv sein wollen, ist eine Welt, in der die Menschenwürde einen klaren Platz einnimmt. Dies gilt für unsere Mitarbeiter, unsere Kunden, unsere Lieferkette und die gesamte Gesellschaft.

Verfügbarkeit von Trinkwasser – keine Selbstverständlichkeit

Zugang zu sauberem Trinkwasser ist ein menschliches Grundrecht. Von dem 800 Millionen Menschen auf der Erde heute nur träumen können. Wir tragen dazu bei, diesen Traum auf breiterer Ebene Wirklichkeit werden zu lassen. Ein Beispiel dafür ist unser Angebot für Versorgungsunternehmen, denen wir helfen, Lösungen zur Entwicklung ihrer Infrastruktur zu finden*.

Zugleich arbeiten wir mit NGOs wie 100fontaines zusammen, die sich für den Bau von Brunnen einsetzt, um die Gesundheit und die Lebensbedingungen der Menschen zu verbessern.

Unterschiede, die verbinden

Bei Diehl Metering sind wir überzeugt,

dass Mitarbeiter verschiedenen Alters, verschiedenen Geschlechtes und verschiedener Herkunft eine Bereicherung für uns sind und der nachhaltigen Entwicklung unseres Geschäfts Schwung geben. Bei der Einstellung kommt es ausschließlich auf Sozialkompetenz und Wissen an – eventuell diskriminierende Faktoren spielen absolut keine Rolle. Dies führt dazu, dass Menschen aus 34 Ländern mit breit gefächertem kulturellem Hintergrund zusammenarbeiten. Alle gehen auf unterschiedliche Weise an Probleme heran, je nach individueller Erfahrung.

Kulturelle Vielseitigkeit hilft uns auch, unsere internationalen Kunden besser zu verstehen und neue Märkte zu durchdringen. Wie wir diese kulturelle Expertise anerkennen, schätzen und von ihr profitieren ist ein ausgezeichnetes Beispiel, wie sich Unternehmenswerte und Wachstumsziele zusammenführen lassen.

Gleiche Arbeit – gleiche Bezahlung: Wir konzentrieren uns auf Kompetenz, nicht auf das Geschlecht

Bei der Einstellung kommt es weder auf

das Alter, noch auf das Geschlecht oder die Staatsangehörigkeit eines Bewerbers an. Es gibt kein „a priori“ – einziges Kriterium ist die perfekte Eignung für den Job.

Wir verstehen Geschlechtergleichheit als:

- Gehaltsgleichheit unter Berücksichtigung aller Altersgruppen und beruflichen Kategorien.
- Achtung und Unterstützung von Frauen während der Schwangerschaft, aber auch von jungen Familien und Eltern.
- Befähigung der Mitarbeiter, „sich selbst zu verwirklichen“: Chancengleichheit bei Entwicklungsprogrammen und Schulung, gleiche Entwicklungsmöglichkeiten, Gleichbehandlung bei Aufstiegsmöglichkeiten und Gehaltserhöhungen.
- Achtung jedes Geschlechts und jeder Herkunft zur Förderung von Vielfalt, die uns als Unternehmen bereichert.

Deshalb verpflichten wir uns bei Diehl Metering, den französischen gesetzlichen Index zu beruflicher Gleichstellung anzuwenden. Die Sicherung und ständige Verbesserung der Transparenz unseres Handelns entspricht voll und ganz unserer Politik.

Achtung der individuellen Rechte jedes Einzelnen:

Bei Diehl Metering verpflichten wir uns zu einem starken Konzept der Vielfalt.

Wir achten unterschiedliche Kulturen und begrüßen Menschen unterschiedlicher Herkunft

Wir bieten unseren Mitarbeitern einen Arbeitsplatz, der ihren Fähigkeiten entspricht

Wir gewährleisten Chancengleichheit, unabhängig von Geschlecht oder sexueller Orientierung

Wir gestalten Arbeit flexibel

Wir fördern gute Bildung und lebenslanges Lernen

Wir setzen auf Zusammenarbeit und Wissensaustausch zwischen den Generationen



MENSCHENRECHTE

MENSCHEN ZU RESPEKTIEREN VERLANGT MEHR ALS NUR DIE EINHALTUNG VON GESETZEN.

*in ausgewählten Ländern verfügbar

MENSCHENRECHTE

MENSCHEN ZU RESPEKTIEREN VERLANGT MEHR ALS NUR DIE EINHALTUNG VON GESETZEN.

Das weibliche Gesicht von Diehl Metering

An unseren Standorten in aller Welt sind 41% der Beschäftigten bei Diehl Metering Frauen. Auch 19% der Führungspositionen sind von Frauen besetzt. Der weibliche Anteil an Ingenieuren liegt bei 25%, im Projektmanagement bei 17%. Wir ermutigen weibliche Mitarbeiter zunehmend, sich diesen Rollen und Berufen zuzuwenden und sich darin „selbst zu verwirklichen“. An unseren Standorten in Deutschland bieten wir zum Beispiel ein besonderes Managementprogramm für Frauen an, die das Potential haben, eine Führungsrolle zu übernehmen.

Dank flexibler Arbeitsmodelle lässt sich Familie problemlos mit der Arbeit bei Diehl Metering verbinden, auch in leitenden Rollen: Als Familienunternehmen sind wir Familien verpflichtet.

Gehandicapt – aber sehr wohl integrationsfähig

Behinderung ist ein Begriff, unter den unterschiedlichste Beeinträchtigungen fallen, die oft nicht einmal sichtbar sind. Ein behinderter Arbeitnehmer kann unter einer Seh- oder Hörbehinderung, einer körperlichen oder geistigen Behinderung oder einer Krankheit mit Invaliditätsfolge leiden. Eine Behinderung kann vorübergehend oder dauerhaft bestehen oder plötzlich auftauchen.

Unser oberstes Ziel ist es, Bewusstsein zu schaffen. Kommunikation zum Thema Behinderung bedeutet zu informieren und intern den Dialog anzuregen, aber auch nach außen unser Engagement in puncto Sozialverantwortung zu zeigen. Die Integration behinderter Mitarbeiter bedingt Anpassungen (siehe Box). Dabei geht es jedoch um weit mehr als nur um Ressourcen. Vor allem geht es darum, durch den Fokus auf Fähigkeiten

Integrationsanpassungen, die helfen, behinderte Mitarbeiter zu integrieren:



• **Menschliche Unterstützung**
(Coaching, Mitarbeiterbewusstsein)



• **Spezielle Ausstattung**
(ergonomischer Stuhl und Schreibtisch usw.)



• **Angepasste Arbeitsorganisation**
(flexible Arbeitszeit, Homeoffice)

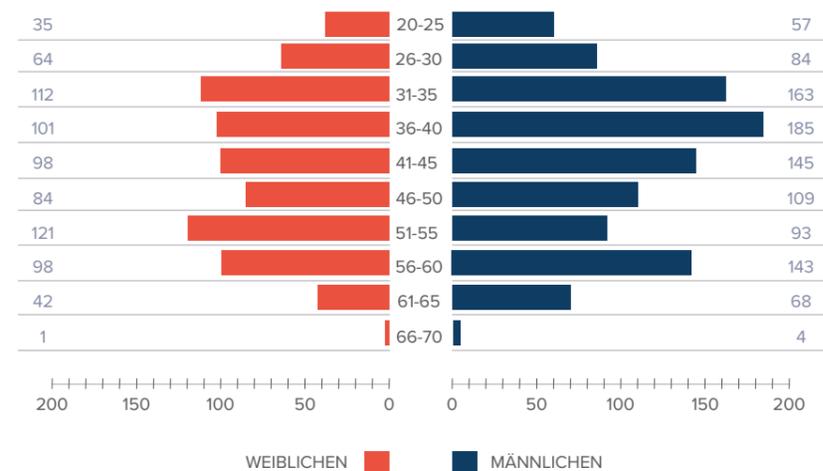


Frauen bei Diehl Metering:
Zunehmend in wichtigen Rollen

den Blick der Menschen auf Behinderung zu verändern. All unsere Mitarbeiter sind sich heute dessen bewusst – erfolgreiche Integration geht alle an!

Aktive Inklusion

Wir verstehen, welche Vorteile die Arbeit mit gehandicapten Personen hat. Wir schätzen ihre wertvollen Impulse in gleichem Maße, wie sie aktive Inklusion benötigen. In der Zeit, auf die sich dieser Bericht bezieht, waren unter unseren Beschäftigten weltweit zum Beispiel 3% Personen mit Behinderung. Darüber hinaus arbeiten wir seit mehr als 30 Jahren mit Lebenshilfeorganisationen zusammen. Dazu gehört, geeignete Aufgaben in Behindertenwerkstätten ausführen zu lassen – an unserem Standort Apolda geschieht dies Hand in Hand mit unseren Mitarbeitern auf unserem Werksgelände. Integration im Arbeitsumfeld!



Alterspyramide 2021: Der Anteil an männlichen (blau) und weiblichen (rot) Mitarbeitern nach Altersgruppen

Generationenrespekt - gewinnbringend für alle

Was können Jüngere von erfahrenen Mitarbeitern lernen - und umgekehrt? Sehr viel.

Bei Diehl Metering bringen vier Generationen, von Babyboomern bis zur Generation Z, ihre Erfahrung ein. Wir unterstützen diesen Erfahrungsschatz durch ein bidirektionales Mentoring-Programm. Zudem haben wir einen speziellen Prozess eingerichtet, um die Erfahrung älterer Mitarbeiter zu erhalten und kommenden Generationen zur Verfügung zu stellen.

ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

WIR SETZEN ALLE ENERGIE IN PLAN A.

WEIL ES KEINEN PLANETEN B GIBT.



Unsere Erde wird gerne der Blaue Planet genannt, wegen der gewaltigen Wassermengen an der Oberfläche.

Aber nur 1 % davon ist Trinkwasser und kann von uns genutzt werden. Eine echte Kostbarkeit.

Mit jedem verlorenen Wassertropfen lösen sich Träume in Nichts auf. Von einem sauberen und gesunden Ort zum Leben. Träume von Ernten, die eine Familie ernähren können. Von einem selbstbestimmten Leben. Wo immer heißer Dampf aus einer Rohrleitung entweicht, frieren Menschen in kalten Häusern, steigen Heizrechnungen und die CO₂-Bilanz wächst.

Wir können nicht einfach abwarten und zusehen. Wir bei Diehl Metering arbeiten hart daran, diese Verluste zu stoppen. Unsere Lösungen helfen Kunden, kostbare Ressourcen besser zu nutzen. Sie ermöglichen sichere, wirtschaftlich rentable und klimafreundliche Wege, mehr Menschen mit Wasser und Energie zu versorgen. Darum geht es in unserem Schwerpunktprogramm „Nachhaltiges Wachstum nach ethischen Grundsätzen“.

Erfahren Sie mehr über die wichtigsten Säulen des Programms:

Versorgungsnetze durch Digitaltechnik verstehen

Ressourcensparen fängt damit an, zu verstehen, was in den Netzwerken passiert. Unsere IZAR@NET Lösungen erfassen Zählerdaten und senden eine Warnung, wenn Geräte gestört sind oder ein Alarm oder Fehler erkannt wird. Ergebnis: weniger externe Eingriffe an Zählern und deutlich reduzierte Wasserverluste – in Kombination mit automatischen Abrechnungsprozessen, die menschliche Fehler ausschließen und die Kundenzufriedenheit steigern.

NRW: Entschlossen im Kampf gegen Verluste

Theoretisch, ist Wasser eine sich stetig erneuernde Quelle des natürlichen Kreislaufs. In der Praxis sind jedoch Wasserverluste in den öffentlichen Versorgungsleitungen ein signifikantes Problem mit gewaltigen

wirtschaftlichen, ökologischen und humanitären Auswirkungen. Millionen Kinder und Erwachsene verbringen Tag für Tag viele wertvolle Stunden damit, Trinkwasser zu holen.

Versorgungsunternehmen leiden unter hohen Produktions- und Wartungskosten. Einnahmen, die besser in Leitungsnetze und Wasserqualität investiert werden sollten, versickern im Sand. Eine Fallstudie aus Kenia zeigt, wie hier durch Digitalisierung geholfen werden kann. Dank AMR von Diehl Metering für automatische Zählerauslesung konnten Probleme des Versorgungsnetzes durch regelmäßige und exakte Messwerte, zur größten Zufriedenheit aller Beteiligten, schnell behoben werden.

ERFOLGSKONZEPT IN KENIA



700 Wasserzähler wurde bis Ende 2020 installiert



6% Wasserverluste statt 42%
Nach der Implementierung des automatischen Zählerauslesesystems, kurz AMR, sanken die Wasserverluste auf 6% im Vergleich zu Gebieten, die nicht mit einem solchen System ausgestattet sind.



74% des Wassernetzes hatten mit Problemen bei der Ablesung, Kalkulation und Versorgung zu kämpfen



Kenya – Fixed network

ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

WIR SETZEN ALLE ENERGIE IN PLAN A. WEIL ES KEINEN PLANETEN B GIBT.

Energie-Netzanalyse:

Smarte Nutzung von Wärme und Kälte

Ein großer Teil der produzierten Wärme kommt nie beim Verbraucher an, der so dringend darauf wartet – was zu Frust, Zusatzkosten für die Versorgungsunternehmen, Energieverschwendung und mangelnder Nachhaltigkeit führt. Der Grund dafür? Alternde Rohrleitungen? Unzureichende Isolierung? Ohne genau zu wissen, wo und warum Wärme verloren geht, ist keine Verbesserung möglich.

Wir verpflichten uns, mit Energy Network Analytics dem Problem auf den Grund zu gehen. Durch permanentes Monitoring der Vorlauftemperaturen an vielen Stellen mit den intelligenten Zählern und Durchflusssensoren von Diehl Metering, erhalten die Versorgungsunternehmen ein ganzheitliches Bild der Wärmeverteilung und der Effizienz des Netzwerks. Mithilfe unserer IZAR Software können Sie individuelle Schwellwerte für Alarmer setzen. Vermutete Defekte und Lecks werden sofort transparent sichtbar. Und diese Transparenz macht sich bezahlt, wie sich zum Beispiel in Brønderslev (Dänemark) zeigt: Die durchschnittliche Rücklauftemperatur wurde von 40 ° auf 37 °C gesenkt.

Ressourcenmanagement:

Weniger Verbrauch, weniger Verschwendung

Wir unterstützen nicht nur Nachhaltigkeit beim Kunden, wir wollen in dieser Hinsicht durch Ressourcenmanagement in unseren Werken selbst Vorbild sein. Deshalb haben wir an allen Standorten von Diehl Metering Prozesse implementiert, die es uns ermöglichen, sowohl für den normalen Betrieb als auch für den Notfall Risiken abzuschätzen und unsere Aktivitäten zu bewerten. Auf dieser Grundlage können wir unseren Energie- und Wasserverbrauch reduzieren und Verschwendung vermeiden – ein wichtiger Schritt hin zu einer minimalen CO₂- und Wasser-Bilanz. Diese Initiativen aus unserem Schwer-

punktprogramm „**Ressourcenmanagement**“ stehen in Einklang mit den Anforderungen der Norm ISO 14001. Dies gilt auch für Aspekte wie Risiko- und Notfallmanagement, Umweltsensibilität der Mitarbeiter und Führung. Darüber hinaus wurden all unsere Produktionsstandorte und Verkaufsstellen von Quality Austria zertifiziert. Unvoreingenommene Augen sehen mehr als jedes Unternehmen intern.

Ökodesign: Für das ganze Leben gemacht

Produkte werden in wenigen Stunden oder Minuten hergestellt – die Materialien jedoch bleiben für Jahrzehnte und Jahrhunderte in der Umwelt und Atmosphäre. Deshalb denken wir in ganzheitlichen Produktlebenszyklen. Unser Schwerpunktprogramm „Ökodesign“ konzentriert sich auf Produktentwicklung mit erwiesenen niedrigen Umweltauswirkungen – in Einklang mit der Methode EN 15804 A2_FR_Ev-Dec 1.03_ei3.6.

Umweltsensibilität:

Kleine Schritte, die sich lohnen

Welche Auswirkungen hat es global gesehen, weniger Plastikflaschen zu verwenden? Oder weniger Papierhandtücher? Wenn jeder mitmacht, führen selbst kleinste Schritte zu relevanten Ergebnissen. Deshalb wirken wir auf unsere Mitarbeiter ein, verantwortungsbewusst zu handeln und Verschwendung zu vermeiden. Verkehrsbedingte Emissionen möchten wir durch die Nutzung unserer Unternehmensbusse, öffentlicher Verkehrsmittel und Car Sharing reduzieren.

Globales CO₂-Projekt

Ein wichtiger Aspekt unserer Bestrebungen ist es unseren Anteil am Klimawandel zu reduzieren und deshalb haben wir unsere CO₂ Bilanz genau unter die Lupe genommen.

2022 haben wir bei Diehl Metering auf Unternehmensebene mit Berücksichtigung unserer 6 Produktionsstandorte und unseres Logistikzentrums die Treibhausgasemissionen ermittelt. Die an den Standorten erfassten Daten decken die Scope-1 bis Scope-3-Emissionen ab, ard.h.:

- Direkte Emissionen, die vom Unternehmen selbst verursacht oder kontrolliert werden
 - Indirekte Emissionen, die aus der Produktion von eingekaufter Energie (Strom, Dampf, Wärme und Kälte) stammen, welche vom Unternehmen verbraucht wird.
 - Alle anderen indirekten Emissionen entlang der Wertschöpfungskette des Unternehmens.
- Diese Daten bilden die Grundlage für die Festlegung unserer kurz-, mittel- und langfristigen Reduktionsziele.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Biodiversität.

An unserem französischen Standort Saint-Louis unterstützen wir zum Beispiel aktiv das Naturschutzgebiet **Petite Camargue Alsacienne**. Dazu zählt auch die Anpflanzung von rund 2,5 km Hecken, die schon nach kürzester Zeit ein Zufluchtsort für viele Vögel, Insekten und andere Tiere wurden.

ERFOLGSKONZEPT IN DÄNEMARK



5,000 Energiezähler

Die innovative Fixed Network-Lösung sorgt für vollautomatisierte Datenerfassung und intelligente Analyse



5 °C Temperatursenkung

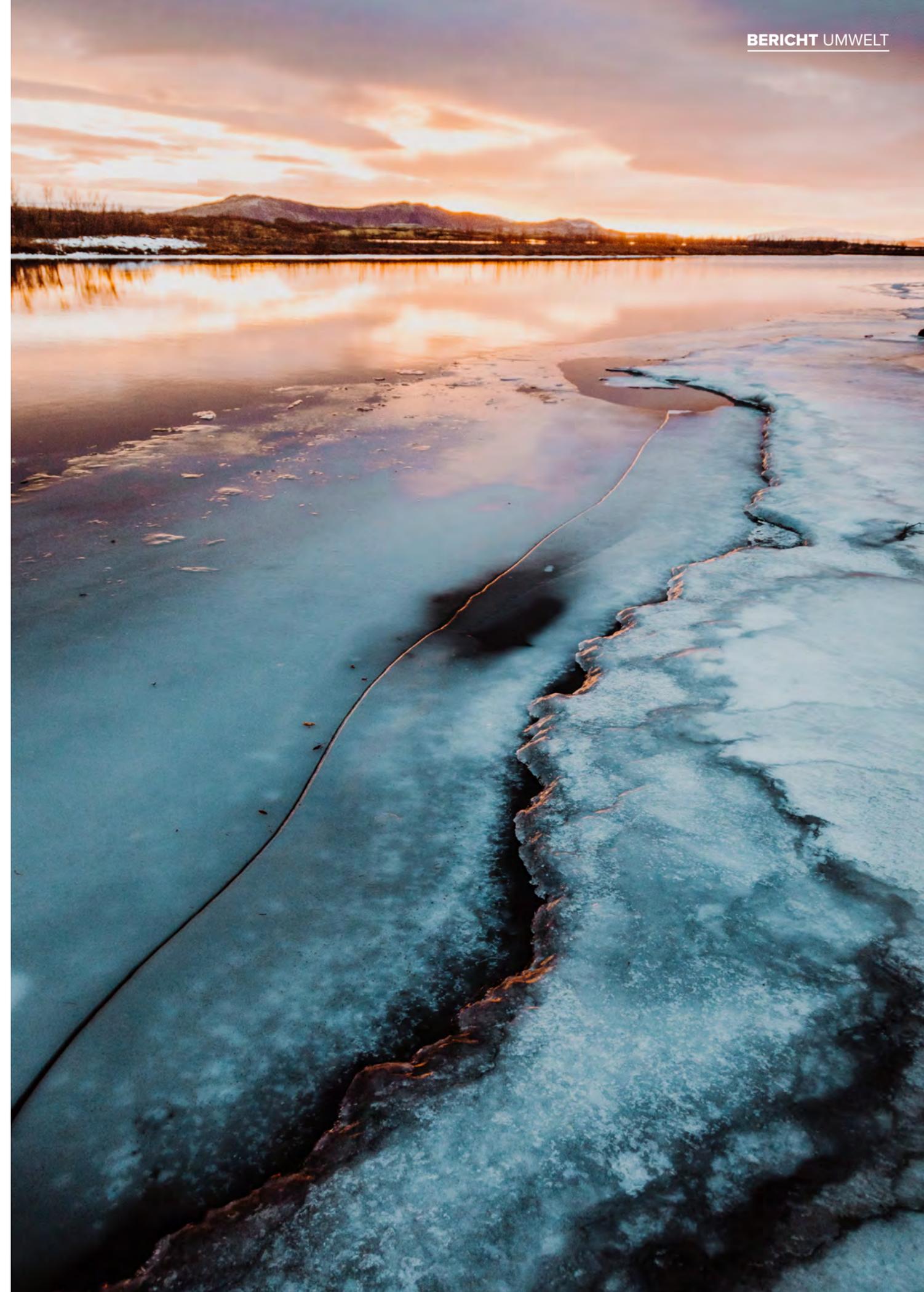
Reduzierung der durchschnittlichen Rücklauftemperatur von 40 °C auf 35 °C



Fallstudie Brønderslev
Diehl Metering



Zertifizierung von
Quality Austria
Diehl Metering



„MEIN UNTERNEHMEN GIBT MIR DIE MÖGLICHKEIT, MEINEN BERUF UND MEIN PRIVATLEBEN IN EINKLANG ZU BRINGEN.“

Auszug aus der Mitarbeiterbefragung des Unternehmens



ARBEITSNORMEN

MENSCHEN VERSTEHEN –
POTENTIAL FREISETZEN.

Wenn Mitarbeiter von Diehl Metering im Ruhestand von ihrem Berufsleben erzählen, bezeichnen sie das Unternehmen oft als ihre „Familie“. Das ist kein Zufall. Ein guter Arbeitgeber zu sein und eine Kultur des offenen Dialogs zu pflegen, ist Teil unserer DNA. Man könnte sich fragen, ob dies bei der atemberaubenden Geschwindigkeit, mit der die Digitalisierung voranschreitet und sich Fachkompetenzen und Berufsbilder ändern, noch der richtige Ansatz ist. Wir glauben, es ist wichtiger als je zuvor. Je schneller sich die Dinge wandeln, umso enger müssen wir zusammenstehen. Gemeinsam lernen. Und gemeinsam neue Fähigkeiten entwickeln.

Zuhören ist Ausdruck von Respekt: Mitarbeiterdialog

Menschen sind unsere kostbarste Ressource ... und wir hören ihnen aufmerksam zu. Unsere Vertreter der Mitarbeiterschaft stehen ständig mit den Mitarbeitern im Dialog und stellen sicher, dass die Arbeitsbedingungen mit den nationalen Arbeitsnormen in Einklang stehen. Regelmäßiges Feedback

fördert das gemeinsame Gespräch darüber, wie Mitarbeiter ihre Aufgaben erfüllen, wo ihre besonderen Stärken liegen, was sie vom Unternehmen erwarten und welche Fähigkeiten sie in Zukunft entwickeln sollten. Auf breiterer Ebene führen wir zweimal pro Jahr eine Mitarbeiterbefragung durch, um zu erfahren, was die globale Community bei Diehl Metering denkt und wo Verbesserungsmöglichkeiten gesehen werden. Bei der letzten Befragung 2020 äußerten sich mehr als 78 % der Mitarbeiter positiv über unser Leitbild, mit einem Durchschnitt von 3,8 von 5 Punkten. Zwei Aussagen erreichten sogar 4,2 Punkte, nämlich: „Ich bin mit meinem Arbeitsplatz zufrieden“ und „Mein Unternehmen gibt mir die Möglichkeit, meinen Beruf und mein Privatleben in Einklang zu bringen.“

Entwicklung am Arbeitsplatz: Lebenslanges Lernen

Das Wissen verdoppelt sich heute alle fünf Jahre – ein Trend, der sich beschleunigt. Die Lösung? Wir glauben an eine lebenslange Lernkultur, die Mitarbeitern hilft, sich neuen Herausforderungen zu stellen und die

Nachhaltigkeitsziele zu erfüllen, zu denen wir uns verpflichtet haben. Von umfangreichen Schulungsprogrammen bis hin zu unserer Diehl Metering Academy und der Diehl Learning World, die gerade an den Start gehen, stehen den Mitarbeitern unterschiedlichste Wege offen, um mit der Zukunft Schritt zu halten. Unser nächster Schritt ist eine Plattform für Kundens Schulungen.

In jeder Lebensphase: Die richtigen Arbeitsbedingungen

Das Leben verläuft nicht immer gleich. Die Bedürfnisse und Prioritäten der Menschen ändern sich im Laufe der Zeit und wir versuchen, die Arbeitsbedingungen flexibel an die verschiedenen Lebensphasen anzupassen. Im Allgemeinen bieten wir drei personalisierte Karrierepfade an – Führungslaufbahn, Fachlaufbahn und Projektlaufbahn. Mitarbeiter mit Familien benötigen andere Unterstützung. Zum Beispiel abgetrennte Bürobereiche für stillende Mütter, Kinderbetreuung im Unternehmen für Kleinkinder von 10 Wochen bis 3 Jahre oder auch Sommerferienprogramme für Kinder bis 14 Jahre, um

nur einige zu nennen.

Mobile Office und flexible Arbeitszeiten erlauben es allen, Beruf und Privatleben optimal auszubalancieren. Später können ältere Mitarbeiter gleitend in den Vorruhestand übergehen, mit der Sicherheit, dass wir auch nach dem Ausscheiden noch in Kontakt bleiben werden.

Dauerhafte Verpflichtung: Gesundheit und Wohlbefinden

Das wertvollste Gut unserer Mitarbeiter liegt uns sehr am Herzen: die Gesundheit. Angefangen bei persönlicher Schutzausrüstung bis hin zu sicheren Arbeitsplätzen sorgen wir für bestmöglichen Schutz bei der Arbeit. Sollte dennoch ein Unfall eintreten, gehen wir der Ursache sorgfältig auf den Grund. Hierbei betrachten wir alle Details von den Prozessen in der Fertigung bis hin zur Führungsebene und setzen die angemessenen Maßnahmen um. In unseren Kantinen findet jeder ein gesundes Speiseangebot zu erschwinglichem Preis. Wasser gibt es umsonst. Unser Unternehmen unterstützt die Mitarbeiter, auf sportlicher Ebene Initiative zu

ergreifen – an manchen Standorten in Kombination mit gezielter Hilfe bei besonderem Vorsorgebedarf. Während der Corona-Pandemie haben wir die Schutzmaßnahmen mit unserem Phasenprogramm jeweils sofort an den aktuellen Stand angepasst. In einer Befragung von Diehl Metering gaben 80 % der Mitarbeiter an, dass sie sich „absolut sicher und geschützt“ fühlen – sowohl Mitarbeiter im Home Office als auch Mitarbeiter, die nicht von zu Hause aus arbeiten konnten. Ein speziell eingerichtetes Programm bereitet die Rückkehr an den Arbeitsplatz vor und begleitet unsere Mitarbeiter so gut wie möglich. Die drei Phasen beruhen auf der Hospitalisierungsrate und der Inzidenz im Land.

Mit offenen Augen: Soziale Verantwortung tragen

Die Rechte aller Bedürftigen zu wahren und nicht nur die Bedürfnisse unserer eigenen Gesellschaft zu wahren, ist uns eine Herzensangelegenheit. Letztendlich ist es unseren Mitarbeitern zu verdanken, dass Hilfsaktionen zum Erfolg werden - von

der Handy-Sammelaktion für Kuba bis hin zu Blutspendeaktionen an verschiedenen Standorten. Auch in der Krise, die durch den Kriegsausbruch in der Ukraine ausgelöst wurde, leisten unsere Teams den betroffenen Menschen innerhalb unseres Unternehmens und darüber hinaus Unterstützung.

Blieben Sie gesund, helfen Sie anderen;

Der 5-km-Spendenlauf „Les Mulhousiennes“ unterstützt die Entwicklung von Behandlungen gegen Brustkrebs und die Verbesserung der Lebensqualität der Patientinnen im Alltag. „Krebs hat keine Grenzen, wir alle können irgendwann betroffen sein“, sagt eine der Teilnehmerinnen, Anne-Sophie.



Empower People
Diehl Metering

„UM DAS VERTRAUEN
UNSERER STAKEHOLDER
ZU VERDIENEN, MÜSSEN WIR
NICHT NUR DARAUF ACHTEN,
WAS WIR TUN, SONDERN AUCH,
WIE WIR ES TUN.“

Florian Gottschling, VP Corporate Group Support

KORRUPTIONSPRÄVENTION

NUR FAIRE GESCHÄFTE SIND GUTE GESCHÄFTE.

Bei Diehl Metering vertreten wir einen sehr klaren Standpunkt, wenn es um Korruption geht: keine Entschuldigung – keine Ausnahme. Wir sind der Meinung, dass faire Geschäftspraktiken, geprägt von starkem Gemeinschaftsinn, allen Interessengruppen langfristig bessere und nachhaltigere Erfolge liefern.

Governance auf Basis von Integrität

Saubere Geschäfte brauchen klare Regeln. Unser Regulierungsrahmen gewährleistet effiziente Entscheidungen und Wertschöpfung zum Nutzen aller Beteiligten.

Um maximale Transparenz zu schaffen, verpflichten wir uns, regelmäßig über unsere Fortschritte zu berichten.

Alle Geschäftsaktivitäten bei Diehl Metering beruhen auf den Grundsätzen von Integrität und Fairness. Als Teil der Diehl-Gruppe handeln wir in Übereinstimmung mit den Gesetzen und Vorschriften, die in den Ländern gelten, in denen unsere Mitarbeiter tätig sind. Wie sich diese

Regeln genau auf unsere Geschäftspraktiken auswirken, ist in den „Allgemeinen Geschäftsgrundsätzen der Diehl-Gruppe (Verhaltenskodex)“ näher festgelegt.

Leitfaden für unsere Geschäftspraktiken:

Verhaltenskodex

Der Verhaltenskodex lässt keine Ausnahmen zu: Die Grundsätze sind sowohl von allen Mitarbeitern auf allen hierarchischen Ebenen als auch den ausführenden Organen einzuhalten. Unfaire oder gar illegale Praktiken sind mit unseren Geschäftsgrundsätzen nicht vereinbar. Beziehungen zu anderen Unternehmen sowie zwischen Mitarbeitern und deren Geschäftspartnern – z. B. zu Lieferanten und Kunden sowie zu staatlichen Stellen und deren Mitarbeitern usw. – müssen von Transparenz gekennzeichnet sein, insbesondere im Einkauf und Vertrieb.

Diehl Metering bewirbt sich mit fairen und legalen Mitteln um Aufträge und führt Vertragsverhandlungen unter Einhaltung aller Rechtsvorschriften.

In unserem Verhaltenskodex ist eine Reihe von Punkten streng geregelt, beispielsweise:

- Bestechungs- /Korruptionsverbot
- Wettbewerb/Kartellverbot
- Beachtung von Ausfuhr- und Einfuhrkontrollgesetzen
- Geldwäscheprävention
- Vermeidung von Interessenkonflikten
- Richtiger Umgang mit Einladungen, Geschenken und sonstigen Vorteilen
- Geschäftsgeheimnisse und Schutz geistigen Eigentums
- Datenschutz
- Wahrung der Menschenwürde
- Nichtdiskriminierung
- Vereinigungsfreiheit
- Verbot von Kinderarbeit
- Verbot von Zwangsarbeit und Menschenhandel

Richtlinien in der Praxis

Im Arbeitsalltag ist es unter Umständen nicht ganz einfach zu entscheiden, ob eine bestimmte Handlung den Richtlinien entspricht. Die Gesetze sind komplex. Und auch der beste Verhaltenskodex deckt nicht jede einzelne Frage ab. Daher ergreift Diehl Metering die Initiative. Wir bieten 2021 regelmäßige Compliance-Schulungen (Präsenzveranstaltungen und E-Learning) für Mitarbeiter aller hierarchischen Ebenen an. Diese Schulungen zu den „Allgemeinen Geschäftsgrundsätzen der Diehl-Gruppe“ gehen auf Fallbeispiele ein, mit denen die Teilnehmer vertraut sind. Für bestimmte Aufgabenbereiche, wie z. B. Einkauf und Vertrieb, werden die Kursinhalte bedarfsspezifisch zugeschnitten. In diesen Rollen können bereits Kleinigkeiten wie eine Einladung zum Mittagessen im Restaurant Fragen aufwerfen: Wie ändert sich die Situation, wenn der Gast für ein öffentliches oder privates Unternehmen tätig ist? Und gelten die gleichen Regeln z. B. auch in China, den Arabischen Emiraten und den USA?

Am besten ist es, genau Bescheid zu wissen.

Selbstbewertung – Compliance auf dem nächsten Level

Geschäftsbedingungen und gesetzliche Bestimmungen ändern sich im Laufe der Zeit. Daher müssen wir unsere Geschäftsprozesse immer wieder überprüfen und beurteilen, ob sie den Grundsätzen noch entsprechen. Nur so können Compliance-Probleme erkannt und festgestellte Verstöße untersucht werden. Ein spezieller Compliance-Ausschuss, dem auch Vorstandsmitglieder angehören, ist verantwortlich für:

- Entwicklung der Richtlinien
- Schulungsmaßnahmen
- Compliance-Risikoanalyse
- Compliance-Audits und Untersuchungen

2021 legten alle risikobehafteten Abteilungen regelmäßig Compliance-Berichte vor (100%).

Es gab 0 Vorfälle im Zusammenhang mit Korruption.

Ergänzt wird die Compliance Organisation bei Diehl Metering durch einen neutralen, zu strengster Vertraulichkeit verpflichteten, externen Ombudsmann. An den Ombudsmann als neutrale Stelle können sich Diehl Mitarbeiter und Dritte vertrauensvoll wenden – insbesondere, wenn sie unkorrekte Geschäftspraktiken in Unternehmen der Diehl-Gruppe beobachtet haben.

Wir sind überzeugt, dass Vertrauen Ehrlichkeit fördert. Und Ehrlichkeit ist die Grundlage für saubere Geschäftspraktiken.



Verhaltenskodex
Diehl Metering



7 SCHWERPUNKT-PROGRAMME

Bei Diehl Metering steht Nachhaltigkeit im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Deshalb unterzeichnete unser Vorstandsvorsitzender Dr. Bosbach im Juni 2021 ein Schreiben, mit dem wir uns dem United Nations Global Compact verpflichten.

Der Global Compact ist eine freiwillige Vereinbarung von Unternehmen, die einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Welt leisten wollen. Ergänzend zu den 10 Rahmenprinzipien des Pakts haben wir unsere eigenen 7 Schwerpunktprogramme entwickelt, um unsere Fortschritte ständig überprüfen zu können.

Dabei legen wir eine sorgfältige Analyse unserer eigenen Prozesse und natürlich die Erwartungen unserer Kunden zugrunde. Die 7 Punkte sind eng mit den 5 Dimensionen verbunden, die unsere Überlegungen und unser Handeln leiten: Umwelt, Kunden, Aktionäre, Mitarbeiter und Gesellschaft.





LIEFERANTENMANAGEMENT

NACHHALTIG WETTBEWERBSFÄHIG ZUM BEIDSEITIGEN VORTEIL.

Um eine nachhaltige und effiziente Entwicklung unserer Aktivitäten zu gewährleisten, identifizieren, zertifizieren und entwickeln wir unsere Lieferanten. Wir wählen sie aufgrund ihrer Zuverlässigkeit, Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit aus.

5 Kriterien für die Auswahl des richtigen Zulieferers:

Nachhaltiges Lieferantenmanagement beginnt bei klaren Grundsätzen für die Auswahl geeigneter Partner. Dies ist auch im Hinblick auf das neue Sorgfaltspflichtengesetz der EU von Bedeutung, das uns verpflichtet, unsere gesamte Lieferkette abzusichern. Deshalb haben wir 5 objektive Kriterien festgelegt, die unsere Auswahl und Bewertung bei Kooperations- und Einkaufsprojekten leiten:

1. Sichere Versorgung, die den Qualitätsstandards entspricht und die Einhaltung der vereinbarten Lieferzeiten und Vertragsmengen gewährleistet
2. Präferenz für langfristige Lieferantenbeziehungen und -partnerschaften, die für beide Seiten Vorteile bieten, um eine nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit zu gewährleisten
3. Einführung innovativer Ideen und Optimierungspotenziale auf finanzieller und technologischer Ebene
4. Unterstützung lokaler Wirtschaften und regionaler Entwicklungen als Teil unserer sozialen Verantwortung
5. Klare Kommunikation, die sich in unvoreingenommenem und ehrlichem Verhalten widerspiegelt und fairen Geschäftspraktiken entspricht.

Lieferantenmanagement ist für den strategischen Einkauf nichts Neues. Wir haben schon immer langfristige Partnerschaften mit unseren Lieferanten entwickelt. Diese Beziehungen sind im Hinblick auf nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit für beide Seiten vorteilhaft.

Zwei wichtige Ziele für eine nachhaltige Lieferkette

Mit Blick auf langfristige Beziehungen setzen wir alles daran, zusammen mit unseren Partnern die gemeinsamen Nachhaltigkeitsziele zu verwirklichen. Dieses Schwerpunktprogramm stellt zwei Ziele in den Vordergrund:



Bewertung des Nachhaltigkeitsbewusstseins

Strategische Partnerschaften aufzubauen bedeutet, dass wir unsere Lieferanten entwickeln, sie bei Auditprozessen unterstützen und ihnen helfen, im Hinblick auf Nachhaltigkeitsbewusstsein und -praktiken das erforderliche Niveau zu erreichen. Bei der Bewertung dieses Bewusstseins arbeiten wir mit einem externen und unabhängigen Ratingunternehmen zusammen – EcoVadis. Die Bewertung setzt den Fokus auf vier Kategorien:



Umwelt



Soziales



Ethik



Nachhaltige Beschaffung

Um den Dingen auf den Grund zu gehen, müssen die Lieferanten einen Fragebogen ausfüllen, der auf der individuellen Risikobewertung des Lieferanten basiert (Unternehmensgröße, Land und Aktivität). Die Ergebnisse dieser Bewertung zeigen die Bereiche auf, in denen in puncto Nachhaltigkeit Entwicklungspotenzial besteht. Nach einer Anpassungszeit beabsichtigen wir, auch die Performance unserer Lieferanten in unseren Beschaffungsprozess und unsere Partnerschaftspläne aufzunehmen.

Weiterentwicklung hin zu einer nachhaltigen Wertschöpfungskette

Bisher haben bereits rund 20% unserer Lieferanten (basierend auf dem Bestellvolumen PVO) ein Ecovadis-Rating erhalten. Einer davon ist Diehl Metall, unser Schwesterunternehmen und strategischer Lieferant in den Kategorien Verbundwerkstoffe, Elektronik und Batterien. Durch Unterstützung eines erfolgreichen Auditdurchlaufs wollen wir erreichen, dass all unsere strategischen Lieferanten in Bezug auf ihr Nachhaltigkeitsbewusstsein und dessen Umsetzung in der Praxis bis 2025 das anvisierte Niveau erreichen.



ÖKODESIGN

MIT JEDER GENERATION BESSER.

„Sicherstellen, dass jedes neue Produkt weniger Umweltauswirkungen hat als sein Vorgänger.“ Dieses Zitat stammt bereits aus dem Jahr 2006 und markiert den Startpunkt für Ökodesign bei Diehl Metering. Folgende wesentliche Aktionen helfen uns, den Ökodesign-Ansatz in unseren Produkten und Lösungen zu implementieren:

Bewusstsein, Schulung, Anregung
 Ökodesign beginnt in unseren Köpfen. Regelmäßige Schulungen fördern die Umsetzung der Ökodesign-Richtlinien in der Praxis. Diese Schulungen richten sich an die Entwicklungsteams bei Diehl Metering, vom Portfolio Management über die Fertigungstechnik bis hin zum Einkauf und der technischen Entwicklung. Auch Lieferanten werden einbezogen. Als Beispiel ließen sich unsere neuen Zählerdeckel anführen, die 100 % aus recyceltem Polyethylen hergestellt sind. Die CO₂-Einsparungen dank dieser Maßnahme schätzen wir auf 14,8 t CO₂-Äquivalent pro Jahr. Die Umstellung erfolgt Schritt für Schritt seit Oktober 2021 und betrifft fast unser gesamtes Wasserzählerprogramm.

SWOT-Analyse und KPI für Ökodesign
 Wir stellen den Entwicklungsteams eine Liste mit Indikatoren bereit, die eine Bewertung und Einstufung von einer Produktgeneration zur nächsten anhand der Fortschrittsampel – „Verbesserung“ (grün), „Keine Veränderung“ (gelb) oder „Verschlechterung“ (rot) – ermöglicht. Diese Indikatoren decken alle Phasen des Lebenszyklus und verschiedene Umweltwirkungskategorien ab. Natürlich streben wir so viel "grünes Licht" wie nur technisch und wirtschaftlich möglich an.

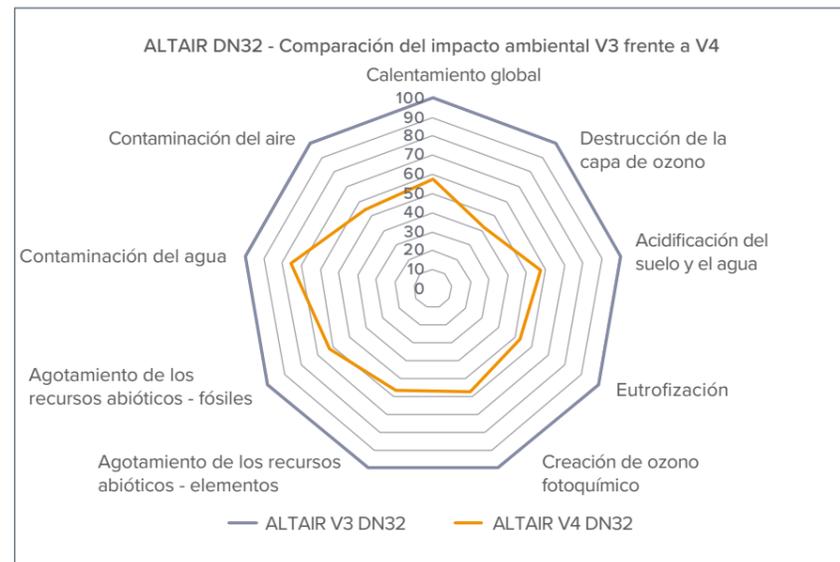
Umweltbewertung der Produkte
 Mit Lebenszyklusanalysen (LCA) prognostizieren wir die Umweltauswirkungen nach dem Cradle-to-Cradle-Prinzip vom

Ursprung (Gewinnung und Verarbeitung von Rohmaterial) bis zum Ursprung (Materialrecycling oder endgültige Beseitigung). Umweltproduktdeklarationen (EPD) gemäß der europäischen Norm EN 15804 sorgen gegenüber Behörden und bei unseren Kunden für Transparenz. Im Oktober 2021 konnten wir für 34% unseres Umsatzes EPD vorweisen.

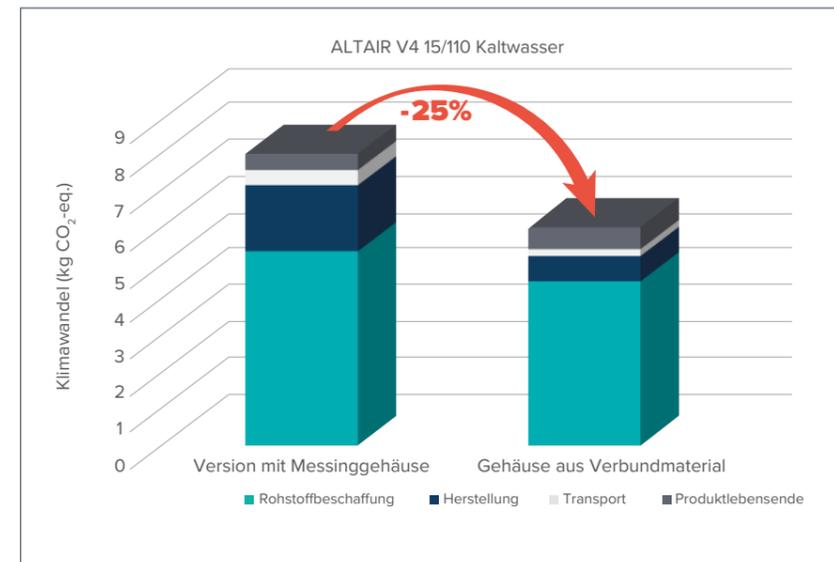
Die Ergebnisse der LCA werden außerdem für die Festlegung der Diehl Metering Richtlinien für Ökodesign herangezogen, um mit jeder neuen Produktgeneration die Umweltauswirkungen zu

reduzieren. Mit unseren volumetrischen Wasserzählern ALTAIR haben wir ein erfolgreiches Vorbild geschaffen.

Verbesserter Fußabdruck durch geänderte Materialien
 Infolge einer Vergleichsstudie zu den Auswirkungen auf den Klimawandel beschlossen wir, die Gehäuse unserer Kaltwasserzähler ALTAIR von Messing auf Verbundmaterial umzustellen. Der Energieeinsatz in der Produktion liegt erheblich niedriger – und wir sehen noch weiteren Verbesserungsspielraum bei der Recyclingfähigkeit des Verbundgehäuses.



Signifikante Verbesserung: Wasserzähler ALTAIR DN32 – nachweisliche Verringerung der Umweltauswirkungen von V3 auf V4.



ALTAIR V4 15/110 Kaltwasser
 Vergleich zwischen Verbundmaterial und Messing

Demontage erleichtert Recycling
 Bei Diehl Metering fühlen wir uns für unsere Produkte bis zu deren Lebensende verantwortlich. Auf heutigem Stand der Produktbewertung können wir 56% unserer verschiedenen Produkte recyceln. Deshalb haben wir eine Lösung auf den Weg gebracht, um die Materialien unserer Wasserzähler am Ende des Lebenszyklus vollständig zu trennen und so eine effiziente Wiederverwertung zu erleichtern. Metalle wie Messing sind recyclingfähig, Kunststoffteile können einem zweiten Leben zugeführt oder in anderer Weise genutzt werden.

Andere nicht verwertbare Abfälle werden angemessen entsorgt. Die Pilotphase dieses Projekts läuft noch.



LOCAL FOR LOCAL

KOMPETENZERWEITERUNG – ENTWICKLUNG LOKALER NETZWERKE.

Viele unserer Produkte sind sehr komplex. Sie bestehen aus vielen verschiedenen Bauteilen, die besondere Fachkenntnis voraussetzen und an mehreren Orten weltweit verfügbar sein müssen. Wie kann es gelingen, die Transportbilanz unserer Produkte zu vermindern, die Qualität aufrecht zu erhalten, auf die sich unsere Kunden verlassen, und zugleich kurze und flexible Reaktionszeiten sicherzustellen? Darum geht es in unserem Schwerpunktprogramm „Local-for-Local“.

„Local-for-local“ ist Teil unserer Global Footprint-Strategie, unserer Antwort auf die Marktanforderungen. Das Programm ist darauf abgestellt, den Einkauf von Bauteilen, die Herstellung der Produkte und ihren Verkauf an unsere Kunden räumlich möglichst nahe zusammenzubringen. Dies stärkt die lokalen Gemeinschaften und senkt zugleich die CO₂-Bilanz unserer Lieferkette. Angestrebt wird ein hoher Anteil an Beschaffung, Produktion und Vertrieb auf lokaler Ebene in unseren drei größten Absatzgebieten: NAFTA (North American Free Trade Agreement), China und Europa.

Startbereit nach einer Lieferung

Im NAFTA-Markt haben wir ein Konzept entwickelt, das die Komplexität unseres Produktionsprozesses reduziert – und eine Trennung von Vorproduktion und Endmontage ermöglicht. In Amerika wurde im Rahmen der Produktion von HYDRUS 2 Zählern bereits ein erstes solches Projekt gestartet. Die erfolgreiche Implementierung unserer Unternehmensprozesse wurde von Quality Austria mit der Zertifizierung nach ISO 9001 & ISO 14001 bestätigt. Wir sind nun dabei, Subunternehmer und ein Partner-Ökosystem zu entwickeln, wobei wir darauf abzielen, den Anteil lokal beschaffter Standardbauteile zu erhöhen. Die Grundidee

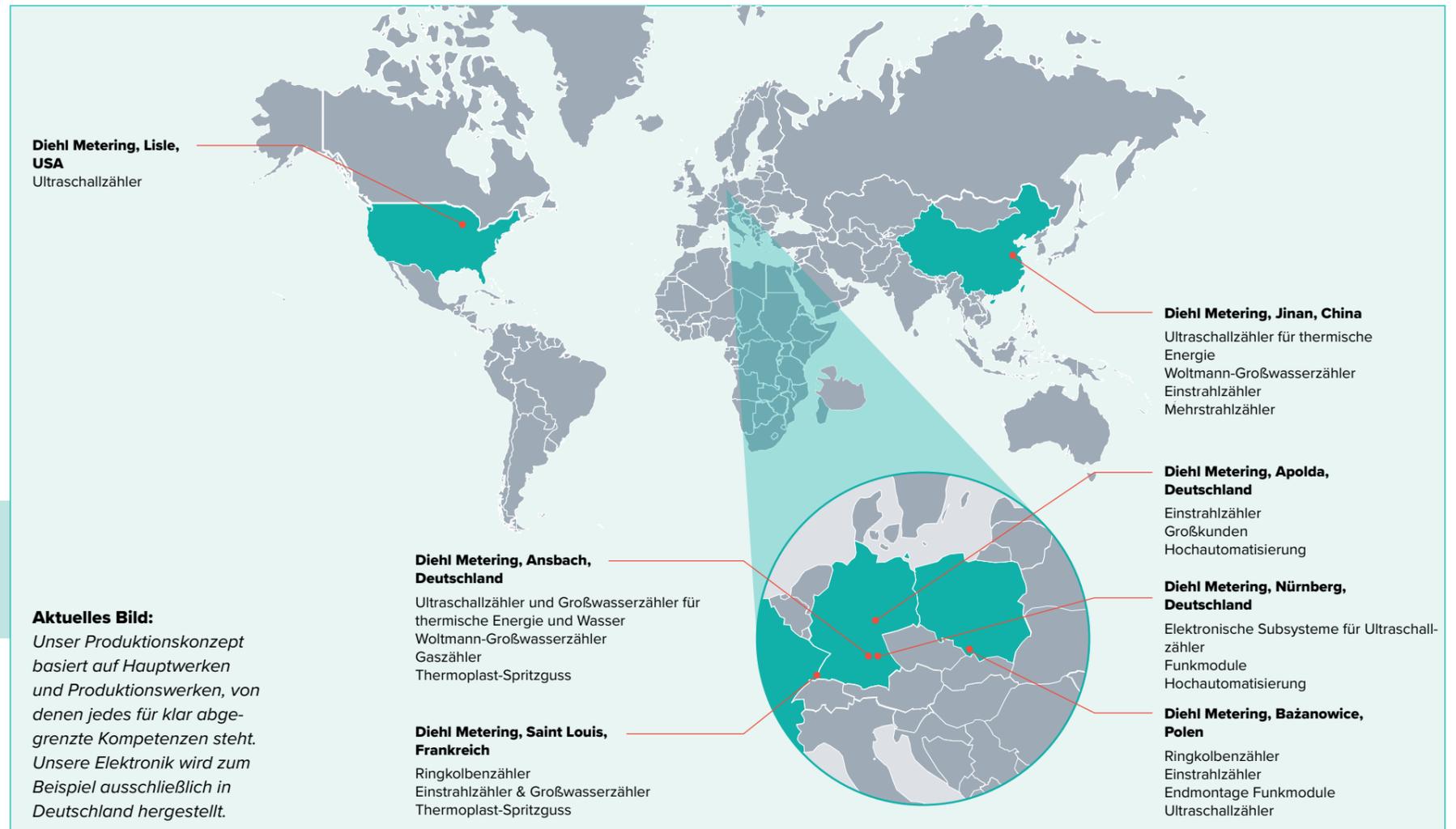
besteht darin, näher und schneller bei unseren Kunden zu sein, ohne die Qualität in Frage zu stellen. Und zugleich, durch den verminderten Einsatz von LKW auf der Straße und Containern auf dem Meer die CO₂-Emissionen zu senken.

Stärkung lokaler Kompetenz

Mit unserem Lizenzmodell bauen wir lokale Partner für lokale Märkte auf. Wir liefern Partnern in Marokko, Tunesien, Brasilien und Saudi Arabien die Technologie, die Bauteile und unser Know-how bei der Produktion und Montage. Solche Lizenzen können sich zum Kern lokaler Partnernetzwerke für Produktion und Beschaffung entwickeln – und so die Beschäftigung und die Fachkompetenz fördern, insbesondere in Schwellenländern.

Soziale und ökologische Nachhaltigkeit

ist für uns ein wichtiger Wegweiser und bestimmt unsere Entscheidungen in gleichem Maße wie Kundenorientierung.





EMPOWERMENT UNSERER TEAMS

PERSÖNLICH WACHSEN – ALS UNTERNEHMEN WACHSEN.

Die langfristige Strategie von Diehl Metering zielt auf nachhaltiges Wachstum. Je genauer unsere Mitarbeiter wissen, warum wir wo hinwollen – und damit die Richtung und den Zweck kennen – umso besser setzen sie unseren Ansatz in die Praxis um. Darum geht es in diesem Schwerpunktprogramm.

„Empowerment unserer Teams“ stärkt unsere Kultur und zugleich die individuelle Entwicklung unserer Mitarbeiter in einem koordinierten Ansatz, der alle Standorte einschließt. Das Schwerpunktprogramm beinhaltet wesentliche Aspekte unseres Leitbilds. Geschaffen wurde das Leitbild mit der Absicht, unsere Kultur nach mehreren Umstrukturierungen zu harmonisieren, die Mitarbeiter der gesamten Gruppe auf der Grundlage einer gemeinsamen „Sprache“ zusammenzubringen. Konzernweit wurden Schulungen zu diesem Leitbild abgehalten. 2020 nahmen 78 Mitarbeiter an diesen Workshops teil, 2021 wuchs die Teilnehmerzahl auf 141 an.

Geschäfte werden zwischen Menschen gemacht

Kundenorientierung, wie wir sie verstehen, beruht auf langfristigen Partnerschaften. Wie können wir diese Ambition in der Wirklichkeit verankern? Dazu bedarf es Zuverlässigkeit, Ausdauer und kontinuierlicher Weiterentwicklung der Fähigkeiten unserer Leute. Unsere Führungskräfte sind gehalten, ihren Mitarbeitern klare Verantwortungsbereiche zu übertragen und sie mit dem entsprechenden Know-how und den dafür benötigten Werkzeugen auszurüsten. Gute und transparente Kommunikation ist der Kernpunkt erfolgreicher Aufgabendelegation. Die Führungskräfte besprechen sich mit ihrem Team, bevor sie Entscheidungen treffen, geben ehrliches Feedback und erkennen gute Arbeit an, um den Einzelnen bei der

Erfüllung seiner Aufgaben zu bestärken.

Kann jeder Führungsaufgaben übernehmen?

Bei Diehl Metering beschränkt sich die Förderung von Führungstalent nicht nur auf Manager, sondern setzt sehr breit an. In unseren Schulungen lernen Mitarbeiter, innerhalb ihres Verantwortungsbereichs zielorientiert zu handeln und unternehmerisch zu denken. Wir sind überzeugt, dass zahlreiche Mitarbeiter Führungsqualitäten entwickeln können und jeder seine Aufgaben eigenverantwortlich managen kann. Deshalb steht Vertrauen im Mittelpunkt unseres Leitbilds.

Schrittweise Verbesserung

Darüber hinaus stehen die Mitarbeiter in regelmäßigem Dialog ihren Vorgesetzten, um zu ermitteln, welche Fortschritte sie erzielt haben und wie sie an ihren Aufgaben gewachsen sind. Durch kleine Eigeninitiativen können sie sich schrittweise verbessern – und gegebenenfalls ist jederzeit eine Korrektur möglich. Von einer Aufgabe zur nächsten wächst die Verantwortung und mit ihr die Auswirkungen möglicher Konsequenzen.

Lebenslanges Lernen unter unterschiedlichen Bedingungen hilft uns, uns an wechselnde Situationen und Anforderungen anzupassen und mit unserem Unternehmen zu wachsen. Wir glauben zutiefst an unsere Unternehmenskultur – als wertvollen Gewinn für Diehl Metering.



Kunden-orientierung
Dem Kunden langfristig dienen und einen Mehrwert schaffen

Ziel-erreichung
Erreiche deine Ziele und handle unternehmerisch

Vertrauen
Gewinne Vertrauen und sei offen für Veränderungen

Zu-sammen-arbeit
Unterstütze als Teamplayer den gemeinsamen Erfolg

Verant-wortung
Übertrage und übernehme Verantwortung

Mitarbeiter-orientierung
Förderung von Fähigkeiten und einer gemeinsamen Kultur

Ausrichtung an Shareholdern
Nachhaltiges Wachstum schaffen

Unsere kontinuierliche Verbesserung beruht auf unseren Mitarbeitern. Ihnen zu helfen über sich hinauszuwachsen, bedeutet als Unternehmen zu wachsen.



INNOVATION ZUR UNTERSTÜTZUNG DER NACHHALTIGKEIT BEIM KUNDEN

VERBESSERTE NETZWERKE - ERHÖHTER KUNDENNUTZEN.

Wir arbeiten an Innovationen, die unseren Kunden und den Verbrauchern helfen, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Nachhaltigkeit hat sich für Unternehmen und Organisationen zu einem Kernthema entwickelt. Zu diesem Zweck lancieren wir ständig neue Innovationen, die unseren Kunden und den Endkunden bei ihren Nachhaltigkeitsbemühungen unterstützen. Der Verkauf von mehr als 7 Millionen Zählern pro Jahr ist und bleibt ein starker Grundstock unserer Aktivitäten. Zugleich setzen wir dieses Know-how dazu ein, um für unserer Kunden neue digitale Services und Lösungen auf den Markt zu bringen.

Unter dem Druck von ...



Ressourcenknappheit
Wasser- und Wärmeverlusten

... nutzen wir neue Technologien ...



Digitaler Wandel
Internet of Things



Big Data
Datenanalyse

5-Sterne-Qualität:

Unser Energiezähler „SHARKY“ wurde in puncto Messstabilität und Messgenauigkeit erneut hervorragend bewertet. Auch die AGFW*, ein unabhängiger und neutraler Energieeffizienzverband, zeichnete unsere Produkte aus. Ein Beispiel für kontinuierliche Innovation ist der neue patentierte Filter, der selbst bei viel Sand im Wassernetz lebenslange Messgenauigkeit gewährleistet.

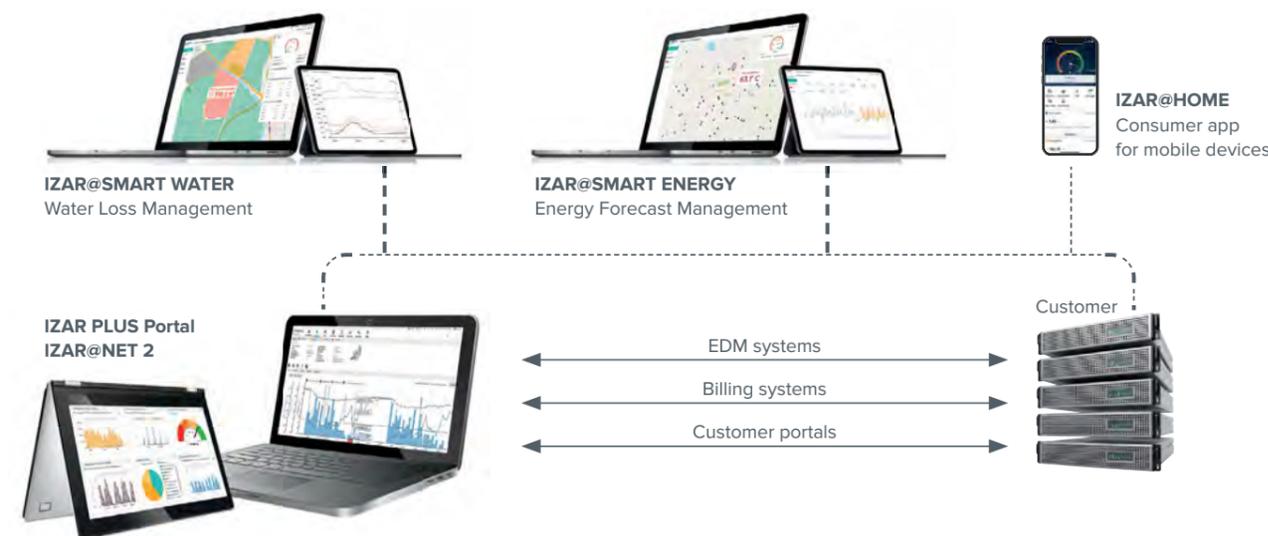


Intelligente Lösungen für Wasser- und Energieeinsparungen

Auf der Grundlage von systemkompatiblen Produkten und tiefgreifendem Know-how im Bereich der Messtechnik liefern wir die richtigen Lösungen und Services. Messtechnik ist auch eine große Hilfe bei fairer Abrechnung des Verbrauchs beim Endkunden und der Erkennung selbst kleinster Leckagen. Dank der standortübergreifenden Zertifizierung unseres Moduls D, das Teil unserer MID-Zertifizierung nach der Messgeräte-Richtlinie ist, können sich Kunden und Verbraucher weltweit auf einheitliche Qualität verlassen.

Weniger Verluste, höhere Effizienz

Non-Revenue Water (NRW) ist ein ökologisches und wirtschaftliches Problem. Die Erkennung von Lecks und entsprechende Prävention stellen eine ständige Herausforderung dar. Unsere Smart-Metering-Lösung schafft die Voraussetzungen für eine Advanced-Metering-Infrastruktur (AMI) und warnt über unsere neue WLM-Applikation (Water Loss Management) bei Messabweichungen und Lecks. Oftmals können Wasserverluste – und damit finanzielle Einbußen – signifikant reduziert und gleichzeitig die Netzwerkeffizienz erhöht werden.



... für wichtige Fortschritte ...



Smart Cities
Smart Networks

Höhere Transparenz, niedrigere Kosten

Wenn die Rücklaufemperatur in Heiznetzwerken zu hoch ist, wird die Wärme nicht effizient genutzt. Unsere Lösung beinhaltet neben Wärmezählern für kontinuierliche Vor- und Rücklaufemperaturmessung auch unsere IZAR Software zur Überwachung der Systemparameter. Versorgungsunternehmen können so Energiekosten sparen und Wärmeverluste reduzieren, während Verbraucher wertvolle Ratschläge schätzen, wie sie ihre Heizgewohnheiten ändern können. Unsere speziell entwickelte EFM-App (Energy Forecast Management) ist genau dafür vorgesehen.

Reibungslose Prozesse, zufriedene Kunden

Die Smartphone-Anwendung IZAR@Home bezieht den Verbraucher direkt ein und schafft Transparenz um Ablesung und Abrechnung. Neben der Übertragung von Zählerdaten über eine intelligente Infrastruktur liefert die App auch Daten, die dem Kunden bei der Problemlösung helfen. Die Verbraucher lernen, ihre Verbrauchsgewohnheiten zu verbessern. So können Leckagen und laufende bzw. tropfende Wasserhähne schnell entdeckt und das Problem zügig gelöst werden.



Praktisch für Gemeinden: Unsere passive Drive-By-Lösung lässt sich einfach in andere Servicefahrzeuge integrieren, beispielsweise Müllwagen. Eine automatische Ablesung, die den Gemeinden keine Erweiterung des Fuhrparks abverlangt.

Mehr aus dem Netz holen: Die Wasserbehörde der französischen Stadt Belfort konnte Non-Revenue-Water allein zwischen 2015 und 2019 von **35 %** auf **15 %** reduzieren. Ermöglicht wurde die Verbesserung durch ein Pilotprojekt mit Diehl Metering, das mit einer vertieften Analyse der NRW-Situation startete und die Basis für die anschließende Einrichtung einer regelmäßigen automatischen Ablesung schuf.



Belfort
Diehl Metering

Effiziente Ablesung, automatische Abrechnung

Wir bieten eine Reihe von Optionen, um die Verbrauchsdaten transparent zu machen und Ablesungs- und Abrechnungsfehler zu reduzieren. Um stets zuverlässige Daten zu erhalten, setzen wir bei der Ablesung auf Lösungen wie Drive-By/Walk-By, Passive Drive-By und Fixed Network. Auf Basis eines optimierten digitalen Workflows lässt sich die Effizienz deutlich erhöhen, wobei die Analysen Versorgungsunternehmen und Verbrauchern wertvolle Erkenntnisse liefern. Zusätzlich zu den verschiedenen Ablesemodi bietet Diehl Metering ein breites Spektrum verschiedener Kommunikationstechnologien basierend auf IoT und ermöglicht den Kunden so einfacheren Zugang zu stationären Fixed Networks.



RESSOURCENMANAGEMENT

ENERGIE UND WASSER SMARTER NUTZEN – VERSCHWENDUNG VORBEUGEN.

Wenn sich 8 Millionen Menschen begrenzte Ressourcen teilen, muss jeder mitmachen: reduzieren, wiederverwenden, recyceln. Das Schwerpunktprogramm „Ressourcenmanagement“ zielt auf eine optimierte Nutzung der Ressourcen und die Reduzierung von Verschwendung. Ein Programm, das an all unseren Werken und Standorten ansetzt – und natürlich bei der Logistik.

Produktion und Gebäude: Verbesserung hört nie auf

Jedes Werk ist selbst dafür verantwortlich, nach und nach seinen Strom-, Wasser-, Gas- und Ölverbrauch zu senken. Unsere Berichte zeigen, dass der Stromverbrauch zwischen 2020 und 2021 um 5,2% gesenkt wurde – pro Produktionsanlage. Um dieses Schwerpunktprogramm global zu fördern, haben wir damit begonnen, energieeffizientere Maschinen einzurichten und die bestehende Beleuchtung durch LED-Leuchten zu ersetzen. Wir arbeiten auch daran, den Materialverbrauch zu reduzieren, zum Beispiel bei Kunststoffolie und Kartons.

Logistik: Weniger Wege, weniger Emissionen

In der Logistik wollen wir unsere CO₂-Bilanz durch Optimierung des Versands reduzieren. Das Projekt „Direct Delivery“ zielt darauf ab, Lieferungen von unseren Produktionsstandorten zu Großkunden – oder von unseren Lieferanten zu unseren Produktionswerken – ohne Umwege zu befördern.

Wir wollen dazu beitragen, die Auswirkungen des Klimawandels zu reduzieren.

Ausgewählte Maßnahmen, Investitionen und Ziele:

Weltweit

- Überwachung der Treibhausgase (THG) in St. Louis (Frankreich); *Ausweitung auf alle Standorte geplant*
- Direktlieferung ohne logistische Zwischenstopps

Deutschland

- Erneuerung einer der vier Lüftungszentralen am Produktionsstandort Nürnberg
- Stromeinsparungen von ca. 10 % = 40.000 kWh
- *Austausch des Heizkessels im Energiezentrum*
- *Realisierung eines Heizkraftwerks (KWK)*

Frankreich

- Umstellung der Werkstattbeleuchtung auf LED – Reduzierung des Verbrauchs um 15 %
- Sortierung von Kunststoffabfällen aus Nacharbeit; *Verwendung von ABS- und GV-Regranulat*
- Teilnahme an der Europäischen Woche der Abfallvermeidung zur Sensibilisierung der Mitarbeiter
- Jährlicher interner Review im Rahmen unseres Engagements für die Operation Clean Sweep (seit 2017) mit dem Ziel, versehentliche Freisetzung von Granulat aus der Verarbeitungsanlage in die Umwelt zu reduzieren

Polen

- Umstellung ineffizienter Beleuchtung auf LED
- Erkennung elektromagnetischer Strahlungsdichte
- Wärmeenergieerückgewinnung aus Luftkompressor und Wasserkühler
- Modernisierung des Lagerorts für gefährliche Abfälle und Analyse der Abfallklassifizierung
- Kauf einer Presse zur Optimierung der Lagerung von Kartonabfällen

China

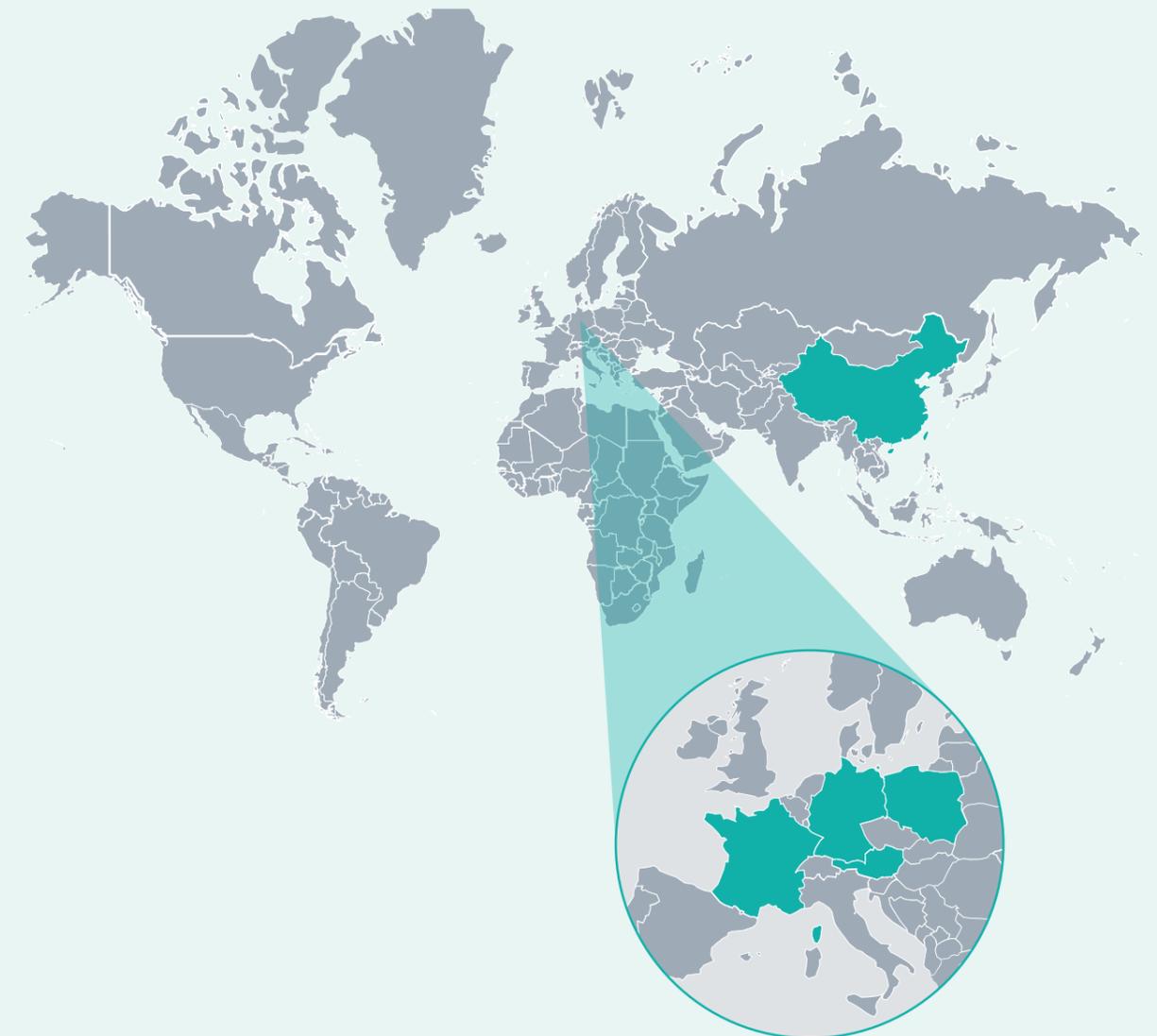
- Investition in neue CO₂-Absorptionseinheit für den Vergießprozess, Senkung der VOC-Emissionen auf 2,0 mg/m³
- Optimierung der Produktionsplanung zur Reduzierung des Wasseraustauschs am Prüfstand für Großzähler
- Anpassung der Nutzung von Beleuchtung und Klimaanlage an Umweltbedingungen

Österreich

- Reduzierung des Kunststoffanteils bei Versandverpackungen begonnen

schwarz = umgesetzt;

blau = geplant / in Arbeit



„MAN KANN NUR VERBESSERN, WAS MAN MESSEN KANN.“

Peter Drucker, Management Consultant

Bei Diehl Metering verpflichten wir uns, genau zu prüfen:

- Treibhausgase: Scope 1- bis Scope 3-Emissionen in all unseren Werken weltweit (bis 2022). Nächster Schritt ist nun die Festlegung kurz-, mittel- und langfristiger Reduktionsziele
- Gesamtabfallmenge bei Diehl Metering. 2021 hatten wir insgesamt 1.304 Tonnen, d.h. 0,004 kg/Euro, gefährliche und ungefährliche Abfälle. Davon können wir 68% recyceln



Unternehmensgründer
Heinrich und Margarete Diehl

NACHHALTIGES WACHSTUM NACH ETHISCHEN GRUNDSÄTZEN

FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT.

Wie verpflichten uns zu wirtschaftlicher Entwicklung, die den Bedürfnissen aller Interessengruppen gerecht wird und zugleich die natürlichen Ressourcen und die Umwelt für zukünftige Generationen erhält. Das bedeutet, den Fortschritt voranzutreiben, Arbeitsplätze zu schaffen und die Lebensbedingungen zu verbessern – in Anlehnung an UN-Ziel 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum.

Nachhaltigkeit und ethisches Handeln waren schon immer unsere Priorität

Als Familienunternehmen liegt es in unserer DNA, über Generationen hinweg an Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten zu denken und sie zu unterstützen. Sonst wäre unsere Geschichte nicht so erfolgreich verlaufen - von einer kleinen Gießerei in Breslau im Jahr 1862 bis hin zu unserer heutigen Unternehmensgruppe, die weltweit von Mexiko bis China tätig ist. Ein Erfolg, der aus 2021 wieder mit einem Umsatz von 325 Millionen Euro bestätigt wird. Nachhaltigkeit ist für die Familie Diehl, die eng mit der Gemeinschaft verbunden ist und der die Sicherung der Gruppe und Erfolg auf in folgenden Generationen am Herzen liegt, ein besonders wichtiges Thema.

Verantwortung für alle Interessengruppen

Die langfristig ausgerichtete Stabilität des Unternehmens und die finanzielle Freiheit, in die Zukunft zu investieren, verdanken wir unseren Aktionären. Im Gegenzug bieten wir finanzielle Leistungsfähigkeit. Zugleich schließt unser nachhaltiges Wachstum Kunden und Lieferanten ein, die wir als unsere Partner betrachten. Unsere Beziehungen beruhen stets auf Loyalität und Zusammenarbeit. Beispiele hierfür reichen von der gemeinsamen Entwicklung und Implementierung von Ökodesign bis hin zur Herstellung von Produkten mit auf lange

Sicht ausgelegter Interoperabilität, hoher Wettbewerbsfähigkeit und hoher Qualität. Als Gründungsmitglied der mioty® Alliance hat Diehl Metering dazu beigetragen, diese neue Technologie zu erschaffen und so den Weg für die Expansion von IoT und mehr Nachhaltigkeit zu bereiten.

Wachstum gestützt auf Mitarbeiter, Innovation und lokale Aktivitäten

Letztendlich besteht ein Unternehmen aus Menschen. Wir setzen uns dafür ein, eine starke Unternehmenskultur zu entwickeln und zu wahren, auf der Grundlage von Kundenorientierung, Zusammenarbeit und Vertrauen – und so die Menschen zu befähigen, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen auf der richtigen Ebene zu treffen.

> Mehr erfahren in unserem Schwerpunktprogramm „Empowerment unserer Teams“

Nachhaltiges Wachstum braucht Innovation. Wir investieren jedes Jahr einen erheblichen Anteil unseres Gesamtumsatzes in unsere F&E. Ein klarer Ausdruck unserer Strategie, mit neuen Lösungen und Services für Versorgungsunternehmen, Industrie und Verbraucher Wachstum zu erzielen.

> Mehr erfahren in unserem Schwerpunktprogramm „Innovation zur Unterstützung der Nachhaltigkeit beim Kunden“

Die Inbetriebnahme unseres neuen Produktionsstandorts in Lisle (Illinois) parallel zur Entwicklung der Märkte in China bringt uns näher heran an die Märkte, die nach fairen Geschäftspraktiken verlangen. Unterstützt wurden wir in beiden Aktivitäten durch unser lokales Schwesterunternehmen Diehl Controls.

> Mehr erfahren in unserem Schwerpunktprogramm „Local-for-Local“

„NACHHALTIGES WACHSTUM NACH ETHISCHEN GRUNDSÄTZEN IST ENTSCHEIDEND FÜR EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT.“

Christof Bosbach, CEO Diehl Metering



